



Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH) des Vereins zur Förderung innovativer Verfahren in der Logistik (VVL) e. V., Dortmund

## Umfrage

im Rahmen des Projektes

# Entwicklung einer dynamischen Vorrichtung zur Erzeugung eines homogenen Antennenfeldes zur Pulkerfassung getaggtter Packgüter auf Ladeeinheiten (DynaRead)



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Kontakt:

IDH des VVL e. V.  
Dipl.-Kfm. Jochen Schneider  
Giselherstr. 34, 44319 Dortmund  
Tel. 0231 / 560 779 84, Fax 0231 / 560 779 88



a) Name des Unternehmens?

Firma: \_\_\_\_\_

b) Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Unternehmen? Welcher Branche gehört Ihr Unternehmen an?

**Die Zuordnung zu einer bestimmten Branche erfolgt durch Ankreuzen.**

Anzahl Mitarbeiter: \_\_\_\_\_

	<b>Branche</b>
<input type="checkbox"/>	Automobil & Zulieferer
<input type="checkbox"/>	Maschinenbau
<input type="checkbox"/>	Logistik-Dienstleister
<input type="checkbox"/>	Textilindustrie
<input type="checkbox"/>	Kunststoffwaren
<input type="checkbox"/>	Baubranche
<input type="checkbox"/>	Pharma
<input type="checkbox"/>	Einzelhandel
<input type="checkbox"/>	Großhandel
<input type="checkbox"/>	Elektronik (Haushaltsgeräte)
<input type="checkbox"/>	Klein-Elektro
<input type="checkbox"/>	Sonstiges: _____

c) Welche Fördertechnik(en) nutzen Sie in den folgenden Bereichen zur Handhabung von **Vollpaletten**?

**Bitte geben Sie die in Ihrem Unternehmen eingesetzten Kombinationen von Bereich/Prozess und genutzter Fördertechnik mittels Ankreuzen an. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Antwort ausschließlich Prozesse, in denen bei Ihnen Vollpaletten (keine einzelnen Packstücke oder Produkte) gehandhabt werden.**

<b>Bereich</b>	<b>Genutzte Fördertechnik</b>					
	<b>Handhub- wagen</b>	<b>Elektro- hubwagen</b>	<b>Gabel- stapler</b>	<b>Rollen- förderer</b>	<b>Ketten- förderer</b>	<b>Band- förderer</b>
Wareneingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warenausgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einlagerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auslagerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herstellerangabe (freiwillig)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



- d) Welche Abmessungen haben die in Ihrem Unternehmen verwendeten Ladungsträger (Länge, Breite)? Wie hoch sind die in Ihrem Unternehmen gehandhabten Ladeeinheiten typischerweise sowie maximal?

**Bitte verwenden Sie für jede Ladungsträgerabmessungen eine Zeile und geben Sie Länge sowie die Breite des Ladungsträgers an. Geben Sie bitte zusätzlich für jeden Ladungsträger die typische sowie die maximale Höhe einer einen solchen Ladungsträger enthaltenden Ladeinheit an.**

Abmessungen des Ladungsträgers		Höhe der Ladeinheit (inkl. Ladungsträger)	
Länge [mm]	Breite [mm]	Typischerweise [mm]	Maximal [mm]

- e) Aus welchem Material bestehen die Verpackungen/Behältnisse? Werden diese auch zusammen (d.h. gemischt) mit aus anderen Materialien bestehenden Verpackungen auf einer Ladeinheit transportiert?

**Bitte kreuzen Sie die in Ihrem Unternehmen verwendeten Behältnisse an. In Ihrem Unternehmen verwendete, in der Tabelle nicht aufgeführte Behältnisse bitte in die freien Zeilen der Tabelle eintragen.**

x=ja	Material	Rein (x=ja)	Gemischt (x=ja)
	Kunststoff		
	Metall		
	Wellpappe		
	Vollkarton		
	Sonstige: _____		

- f) Aus wie vielen Packstücken besteht eine in Ihrem Unternehmen gehandhabte Ladeinheit typischerweise sowie maximal?

- Typischerweise: \_\_\_\_\_ Stück
- Maximal: \_\_\_\_\_ Stück



- g) An welchen Stellen werden in Ihrem Unternehmen Ladeeinheiten identifiziert? Welche Identifikationstechnologie wird hierbei genutzt? An welchen Stellen ist aus Ihrer Sicht eine Identifikation auf Packstückebene wünschenswert?

**Bitte geben Sie die in Ihrem Unternehmen eingesetzten Kombinationen von Bereich/Prozess, der Ebene, auf der die Erfassung derzeit erfolgt sowie die genutzte Identifikationstechnologie an. Bitte kreuzen Sie zusätzlich an, in welchem Bereich/Prozess eine Identifikation auf Packstückebene aus Ihrer Sicht wünschenswert ist. Das nachfolgende Antwortbeispiel verdeutlicht die Art der erforderlichen Angaben.**

<b>Antwortbeispiel</b>	Das untenstehende Beispiel zeigt eine derzeit realisierte Erfassung im Wareneingang auf Ladeeinheitenebene mittels Barcodetechnologie. Eine Erfassung auf Packstückebene ist wünschenswert.			
	<b>Bereich</b>	<b>Derzeit realisiert</b>		<b>Auf Packstückebene wünschenswert</b>
		<b>Ladeeinheit</b>	<b>Packstück</b>	
	Wareneingang	Barcode		x

<b>Bereich</b>	<b>Derzeit realisiert</b>		<b>Auf Packstückebene wünschenswert</b>
	<b>Ladeeinheit</b>	<b>Packstück</b>	
Wareneingang			
Warenausgang			
Einlagerung			
Auslagerung			



## Optionale Zusatzangaben

- h) Das im Projekt vorgesehene RFID-System konzentriert sich auf die reine Erfassung von Packstücken auf einer palettierten Ladeinheit. Welche weiteren Funktionalitäten wären für Ihr Unternehmen von Interesse?

Zusätzliche Funktionalität	Bewertung des Interesses (1 = hoch, 5 = gering)
Automatisches Loggen der Umgebungstemperatur	
Automatisches Loggen der Beschleunigung	
Sonstiges: _____	
_____	
_____	

- i) Denken Sie an einen konkreten potenziellen Anwendungsfall in Ihrem Unternehmen und vergleichen Sie die heutige Situation mit einem Gerät, das an bestimmten Stellen Ihres Materialflusses eine vollständige Pulkerfassung Ihrer palettierten Produkte bietet. Wie hoch wäre Ihre Investitionsbereitschaft für eine solche Lösung?

\_\_\_\_\_ € pro Lesepunkt



Über diese Umfrage hinaus ist im Rahmen des Forschungsprojektes anhand von konkreten Anwendungsfällen die Ermittlung von Prozesszeiten der im Projekt relevanten Arbeitsvorgänge in Unternehmen vorgesehen. Sofern Ihrerseits die Bereitschaft besteht, uns bei diesem Arbeitspaket zu unterstützen, teilen Sie uns bitte einen Ansprechpartner mit, an den wir uns diesbezüglich wenden können.

**Ansprechpartner:**

Name: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Als Gegenleistung für Ihre Unterstützung können wir Ihnen die folgenden Optionen anbieten:

Gewünscht (x=ja)	Option
	Informationen über Projektergebnisse zusenden (zum Ende der Projektlaufzeit)
	Ergebnisse der Umfrage per E-Mail zuschicken
	Bei F&E-Vorhaben des VVL e.V. mitwirken
	Als Referent bei IDH-Seminaren, Veranstaltungen etc. auftreten
	Aufnahme in den VVL e.V.-Newsletter (ca. 3x jährlich)

**Ggf. abweichender Ansprechpartner:**

Name: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch auf unseren Internetseiten unter <http://www.vvl-ev.de>.